

Daniele Muscionico

**10 Der Kern des Scheins**

Die Probenarbeit zu Jon Fosses Theaterstück *Meer* ist anspruchsvoll. Sie verlangt von den Darstellern den Mut, ungesichertes Gelände zu betreten. Versuch eines Probenprotokolls.

Barbara Frey und Jon Fosse im Gespräch mit Daniele Muscionico

**20 Wachsame Wächter der Zwischenwelt**

Die Regisseurin Barbara Frey und der Dramatiker Jon Fosse im Gespräch über Stille und Konzentration, über Sprache, die aus der Musik kommt, und über die lebensrettende Wirkung von Grossmüttern.

Sibylle Berg, Lukas Bärfuss, Ferdinand Schmalz im Gespräch mit

Andreas Karlaganis und Armin Kerber

**32 «Ein Theaterstück ist mehr ein Gemeinschaftsding»**

Sibylle Berg, Lukas Bärfuss und Ferdinand Schmalz geben Auskunft, warum sie das Theater lieben, wann es sie nervt, wie alles anfing mit dem Schreiben für das Theater und warum sie damit nicht aufhören wollen.

Kaa Linder

**44 Zwischen Brockenstube und Brasilien:**

**Janna Mohr ist auf dem Sprung**

Die junge Theaterpädagogin Janna Mohr gibt mit ihrer Laufbahn ein anschauliches Beispiel für die zukunftsweisende Arbeit des Jungen Schauspielhauses Zürich.

Martin Heller

**48 Schiffbau, inside & outside**

Seit seiner Eröffnung vor fünfzehn Jahren ist der Schiffbau ein wunderbarer Theaterort und zugleich eine kraftvolle Zentrifuge in der Zürcher Kulturlandschaft.

Christoph Kuhn

**58 Fünf Jahrzehnte Schauspielhaus Zürich:**

**vom Juden aus Andorra bis zum Hotel Angst**

Skandale, die zu Klassikern mutieren, Stars, denen die Stadt zu Füßen liegt, Regisseure, die gegen die Zwingli-Wand laufen, und ein Publikum, das allabendlich seinen Platz in den roten Sesseln einnimmt.

Werner Düggelin im Gespräch mit Beatrice von Matt

- 74 «Beckett war *heimlifeiss*, wenn Sie wissen, was das ist»**  
Der Grand Old Man des Schweizer Theaters Werner Düggelin erzählt, wie Komik funktioniert und was Beckett falsch gemacht hat. Und warum es richtig ist, Pausen zu machen und keine Kompromisse.

Ursula Amrein

- 78 Machtkämpfe und Zerreissproben – der Pfauen als Exilbühne in der Nazi-Zeit**  
Ferdinand Rieser machte 1933 das Schauspielhaus zur wichtigsten Exilbühne im deutschsprachigen Raum. Schweizer Schriftsteller-Aktivisten protestierten gegen die «geistige Überfremdung» durch jüdische Künstler.

Andreas Klaeui

- 84 Die Verwandlerin**  
Bettina Meyer baut Bühnen wie soziale Brenngläser. Sie vergrössern die Positionen der Akteure und ihre Beziehungen untereinander. Ein Porträt der Bühnenbildkünstlerin.

Nathalie Zeindler

- 94 Der Abonnent – eine Würdigung**  
Die treuesten, aber auch kritischsten Zuschauer: Viele Abonnenten sind dem Schauspielhaus seit Generationen verbunden und haben ihren Stammplatz im Pfauen.

Medienpartnerschaft | Stefan Kaiser

- 96 Durch dick und dünn**  
Seit mehr als sechzig Jahren wird das Schauspielhaus Zürich vom Migros-Kulturprozent unterstützt. Einblicke in die Lebendigkeit dieser Partnerschaft gibt der Theatermontag.

- 
- 3 Editorial  
8 Bildnachweis und Impressum  
98 Service und Vorschau